EP-E-01-196

# Kapitel 6: Ermöglichen, was vor Ort am besten gelingt: Europa der Regionen und Kommunen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Julian Zuber (München KV)

## Änderungsantrag zu EP-E-01

**Von Zeile 195 bis 197 einfügen:**
Gesetzgebungsverfahren sowie beim Design von Förderprogrammen, die sie betreffen, einbezogen werden. So können sie ihre Expertise eigenständig einbringen. Ein entscheidender Hebel besteht hier auch in der Stärkung der Rechte des Europäischen Ausschusses der Regionen (AdR), der Versammlung der Regional- und Kommunalvertreter der EU.

## Begründung

Ein stärkerer Ausschuss der Regionen erhöht **die Bürger*innennähe** sowie die **Einhaltung und Stärkung des Subsidiaritätsprinzips**. Eingerichtet im Jahr 1994 ist der Europäische Ausschuss der Regionen (AdR) die Versammlung der Regional- und Kommunalvertreter der Europäischen Union (EU), die den subnationalen Gebietskörperschaften (d. h. Regionen, Bezirken, Provinzen, Städten und Gemeinden) im institutionellen Gefüge der EU unmittelbar Gehör verschafft. Zusammensetzung, Organisation und Aufgaben des AdRs sind in den Art. 300 sowie 305 bis 307 AEUV (Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union) geregelt. Durch den **Ausschuss der Regionen** soll gewährleistet werden, dass diese ihren Standpunkt zur Politik der EU einbringen können und regionale und lokale Identitäten und Vorrechte respektiert werden. Eine Stärkung bestehender Institutionen würde zudem Doppelstrukturen vermeiden. Das seit 2009 eingeräumte Klagerecht des AdRs vor dem Gerichtshof der Europäischen Union für die Wahrung seiner Rechte und bei Verstößen gegen das Subsidiaritätsprinzip ist in dem Zusammenhang ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung, um Europa bürgernah zu gestalten.

## weitere Antragsteller*innen

Peter Heilrath (München KV); Holger Lange (München-Land KV); Alexander König (München KV); Catharina Grabner (München KV); Hermann Josef Brem (München KV); Robert Wager (München KV); Andreas Baier (München KV); Angela Schoeller (Freiburg KV); Anna Weyand (München KV); Manfred Cuntz (Main-Kinzig KV); Renée-Maike Pfuderer (Stuttgart KV); Erik Marquardt (Berlin-Treptow/ Köpenick KV); Ines Kummer (Sächsische Schweiz - Osterzgebirge KV); Angelo D'Angelico (Berlin-Kreisfrei KV); Georg Nitsche (München KV); Manuela Braun (Rastatt/Baden-Baden KV); Rasmus Andresen (Flensburg KV); Claudia Laux (Bernkastel-Wittlich KV); Ingrid Bäumler (Mayen-Koblenz KV); Benita v. Brackel-Schmidt (Flensburg KV); Armin Bohnert (Freiburg KV); Doris Wagner (München KV); Johannes Mihram (Berlin-Mitte KV); David Lamouroux (München KV); Marlene Langholz-Kaiser (Flensburg KV)